

terraXit®-

campoXit-Schotterrasen

*ökonomisch
und stabil*

**Strapazierfähige, standfeste
grüne Flächenbefestigung**



Die Flächenversiegelung in den städtischen Bereichen nimmt heute zu Lasten des Landschaftsraumes immer noch zu. Ein Grund ist die immer höher steigende Anzahl von Fahrzeugen, für die Straßen und Parkraum notwendig werden. Diese Flächen werden im Regelfall funktionsbedingt wasserundurchlässig befestigt. Damit werden ökologisch wichtige Bodenfunktionen gestört, Wasserkreisläufe unterbrochen und der Bodenluftaustausch großflächig verhindert.

Eine altbewährte und preiswerte Bauweise, die heute unter ökologischen Aspekten wieder an Bedeutung gewonnen hat, ist der Schotterrasen.

Damit können gering belastete Verkehrsflächen und Notfahrbereiche, bei denen die Begrünbarkeit, Versickerungsfähigkeit und die Bodenfunktionen – neben der gelegentlichen Nutzung als Verkehrsfläche – im Vordergrund stehen, ökologisch befestigt werden.

campoXit®-Schotterrasen erfüllt alle Anforderungen an diesen neu definierten wasserdurchlässigen Baustoff in moderner Weise. Damit ist die ästhetische Wirksamkeit und Dauerhaftigkeit der Begrünung einer Verkehrsfläche kein Widerspruch zur Nutzung mit Fahrzeugen.



TerraTextura

Baustoff- und Vegetations-
Technologie GmbH

Wir machen Ihnen Stoff!



terraXit® campoXit-Schotterrassen

campoXit®-Schotterrassen eignet sich besonders für mit Rasen begrünzte, ausreichend wasserdurchlässige und standfeste Flächenbefestigungen in einschichtiger oder zweischichtiger Bauweise, die einer gelegentlichen Verkehrsbelastung unterliegen, z.B. für:

- Parkflächen mit Pkw-Verkehr und geringem Lkw-/Busverkehr
- Ausweichflächen an Straßen
- überfahrbare Grünstreifen bei Anlieger- und Wohnstraßen
- land- und forstwirtschaftliche Wege
- Besucherparkplätze von Messeanlagen und Stadien
- Freizeitanlagen und unregelmäßig genutzte Veranstaltungsplätze
- Stand- und Bewegungsflächen der Feuerwehr (Notfahrbereiche)

Aber auch Banketten und Mittelstreifen von Straßen können unter Verwendung von **campoXit®-Schotterrassen** ausgeführt werden. Aufgrund seiner baustofflichen Konzeption sorgt dieser für eine hohe Wasserversickerung und schnellen Wasserabfluss. Die Verwendung von **sanoXit®-Wurzellockstoff** mit seinen hochwirksamen Humatstoffen in **campoXit®-Schotterrassen** trägt zur oberflächlichen Immobilisierung von Schadstoffen bei, die durch den Verkehr und die Nutzung bedingt sind.

campoXit®-Schotterrassen wird u.a. aus hochwertigen porigen Gesteinskörnungen als Korngemisch 0/32 mm (0/22 mm) stationär aufbereitet und homogen gemischt. Zur weiteren Standfestigkeitssteigerung können im Kornbereich 16/32 mm auch dichte Mineralstoffe verwendet werden. **campoXit®-Schotterrassen** entspricht der FLL-Richtlinie¹ und den FLL-Empfehlungen².

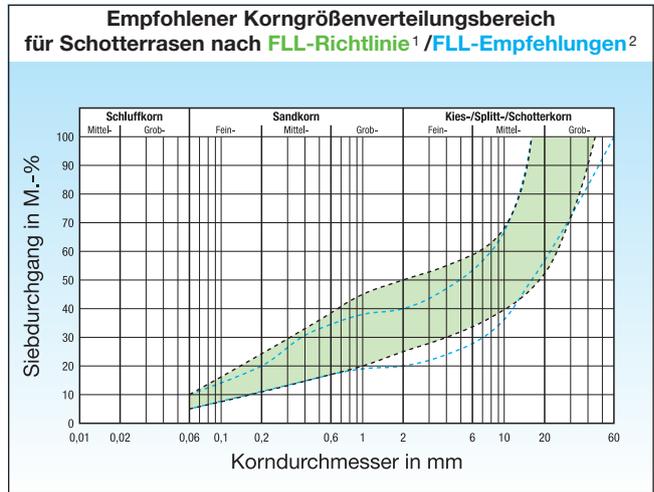
¹ Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL): Richtlinie für die Planung, Ausführung und Unterhaltung von begrünbaren Flächenbefestigungen, 2008

² FLL: Empfehlungen für Bau und Pflege von Flächen aus Schotterrassen, 2000 (ersetzt durch¹)

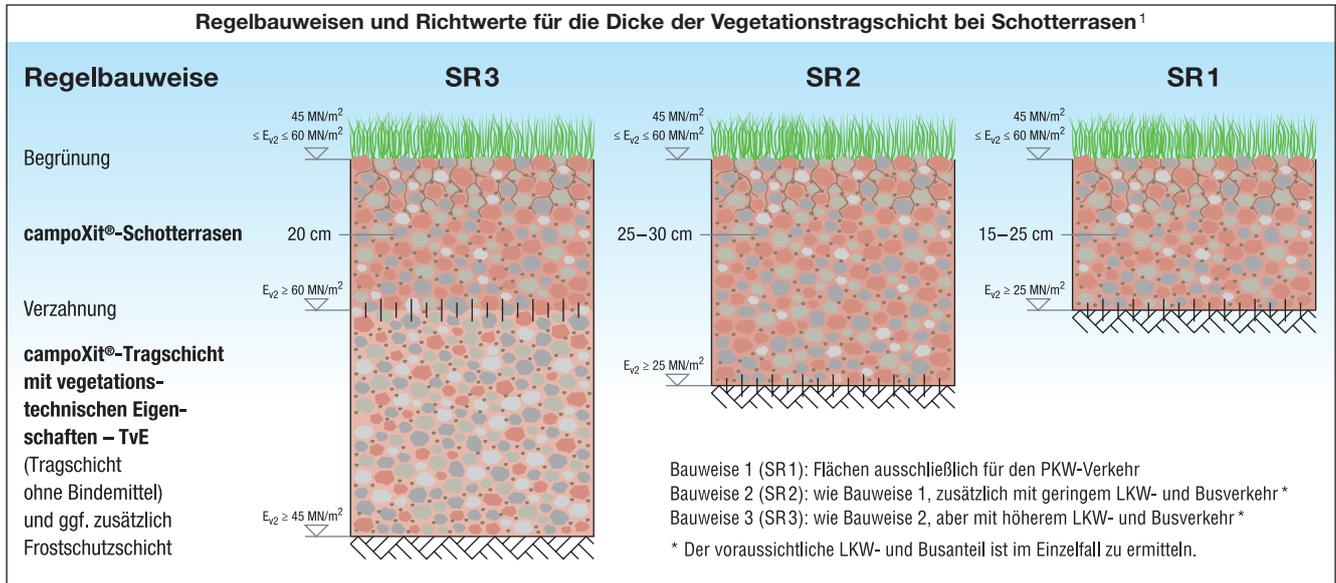
³ Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV): Technische Lieferbedingungen für Gesteinskörnungen im Straßenbau – TL Gestein-StB

Tipps und Einbauhinweise

- Spurfahrender Verkehr wirkt sich negativ auf die Regenerationsfähigkeit des Rasens (Vegetation) aus und sollte daher vermieden werden.
- Wir empfehlen den Untergrund/das Planum des Schotterrassen nur auf eine Standfestigkeitsanforderung von max. 30 MN/m² auszuliegen. Damit wird eine bessere Durchwurzelbarkeit des Untergrundes für die Vegetation und damit Begrünungserfolg erreicht.
- Zur Steigerung der Durchwurzelung hat es sich bewährt, 12,5 kg/m³ des Bodenhilfsstoffs **sanoXit®-Wurzellockstoff** zur Wurzelstimulierung und organischen Depotwirkung zu verwenden. Als Startdüngung, Depotdüngung und zur Aktivierung des Bodenlebens empfehlen wir Ihnen weiterhin zusätzlich 5 kg/m³ **sanoXit®-Bodenleben** zu verwenden.



Anforderungen an die Vegetationstragschicht für Schotterrassen ¹	
Eigenschaften	Anforderungen
Gesteinskörnung (Gerüstbaustoff)	nach TL Gestein-StB ³
Korngrößenverteilung • Körnung	gemäß Abbildung 0/16 mm bis 0/45 mm
Bodenluft-/Bodenwasserhaushalt • Wasserdurchlässigkeit k_f • Wasserspeicherfähigkeit	$5,0 \times 10^{-5}$ m/s ≥ 20 Vol.-%, ≤ 40 Vol.-%
Bodenchemie • Organische Substanz • Salzgehalt • pH-Wert	$\geq 1 \leq 3$ Massenanteile in % ≤ 150 mg/100 g 5 bis 9
Tragfähigkeit • Verformungsmodul E_{v2} • Verdichtungsgrad D_{Pr} • Einbauwasserergehalt	$\geq 45 \leq 60$ MN/m ² $\geq 93 \leq 97$ % erdfeucht, i.d.R. mit einem Wassergehalt von 0,5 bis 0,7 W_{Pr}
Einbau • Gefälle • Höhenlage • Ebenheit • Schichtdicke	Abflusswirksame Neigung ≥ 1 % und ≤ 5 % Grenzabweichung von der Nennhöhe ± 3 cm Stichmaße als Grenzwert bei Messpunktabstand 4 m ≤ 30 mm gemäß Abbildung



Bauweise 1 (SR1): Flächen ausschließlich für den PKW-Verkehr
 Bauweise 2 (SR2): wie Bauweise 1, zusätzlich mit geringem LKW- und Busverkehr *
 Bauweise 3 (SR3): wie Bauweise 2, aber mit höherem LKW- und Busverkehr *
 * Der voraussichtliche LKW- und Busanteil ist im Einzelfall zu ermitteln.

terraXit®, campoXit®, eloXit®, herbaXit®, lithoXit®, sanoXit®, tecSton® und Wurzellockstoff® sind eingetragene Marken der TerraTextura Baustoff- und Vegetations-Technologie GmbH, Soest

